



Eichenprozessionsspinner

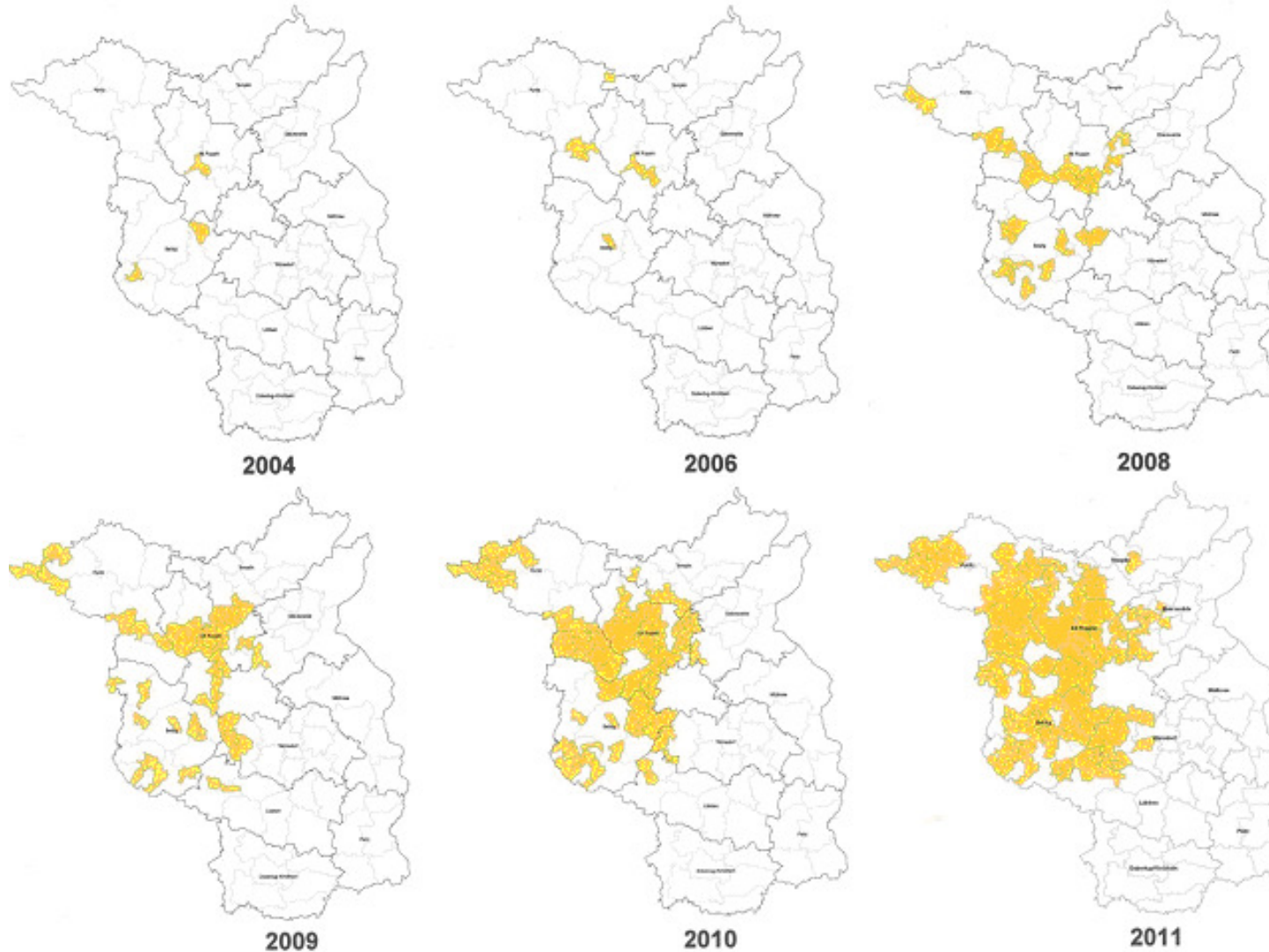
Situationsbericht Forst Brandenburg

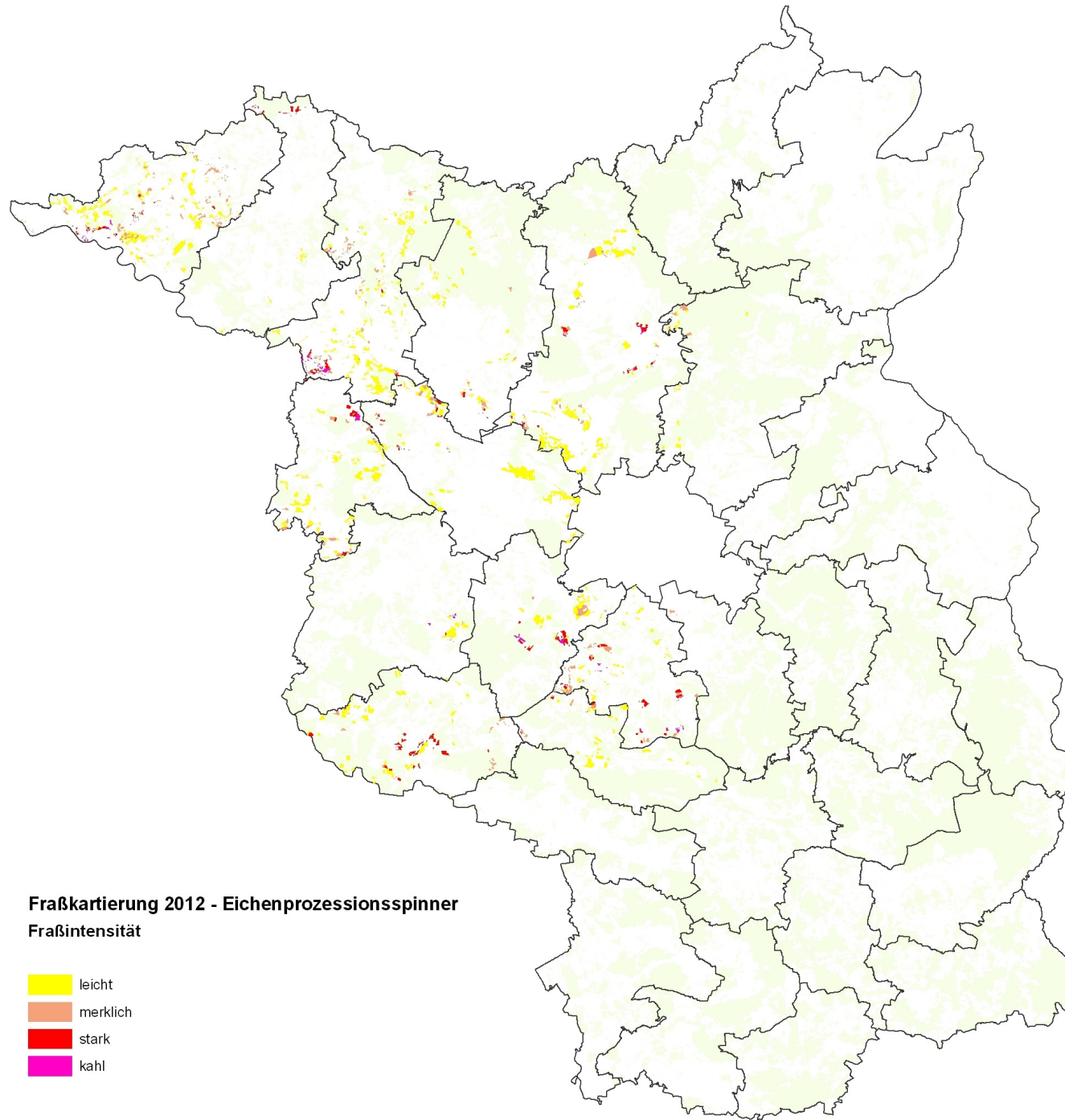
Dr. Katrin Möller



Der Eichenprozessionsspinner in den Wäldern Brandenburgs:

Befallsfläche und -intensität sind weiter zunehmend (Meldungen der Revierförster)



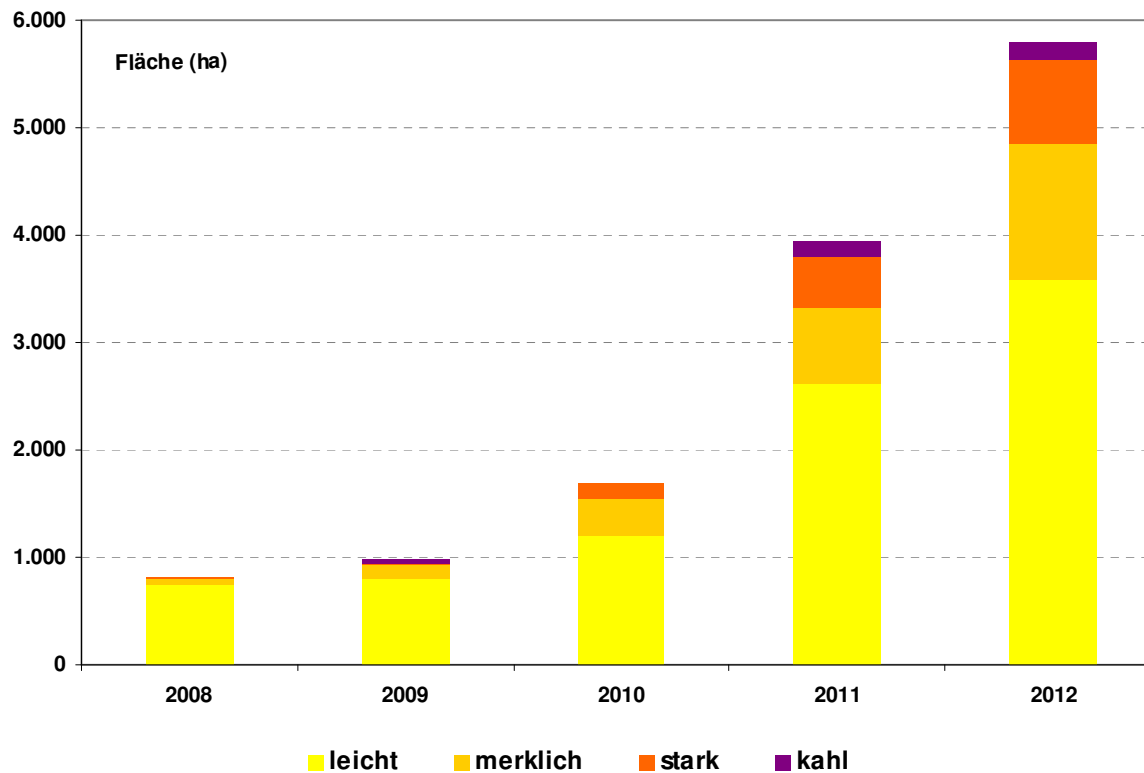


Fraßkartierung 2012 - Eichenprozessionsspinner
Fraßintensität



Eichenprozessionsspinner –

Fraßkartierung Wald Brandenburg (ohne Insektizidapplikationsfläche)



Eichenwälder in
Brandenburg:

57.000 ha

Mit der Zunahme stark
befressener
(Blattmasseverlust 50-
90 %) und kahl
gefressener Bestände
(Blattmasseverlust
>90 %) steigt bei
wiederholtem Fraß die
Wahrscheinlichkeit
hoher Mortalitätsraten.
Aktuelle
Bestandesverluste
machen das deutlich.

Gezielter Einsatz von Insektiziden gegen Eichenprozessionsspinner im Forst, Land Brandenburg

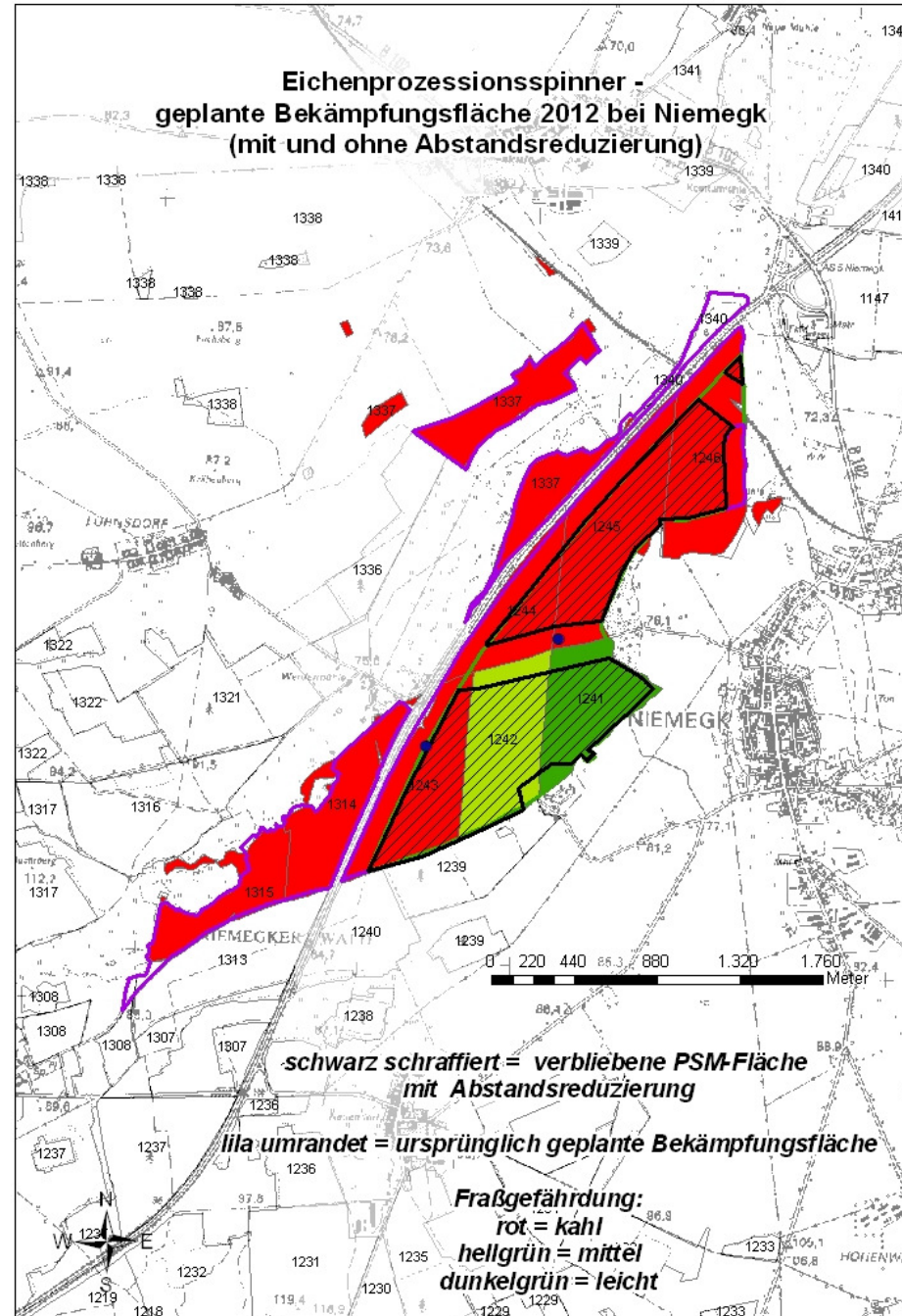
Jahr	Gebiet	Fläche (ha)	Mittel
2004	Fläming	106	Dipel ES
2007	Oberhavel	170	Dipel ES
2008	Oberhavel	269	Dipel ES
2009	Oberhavel	684	Dipel ES
2010	Prignitz, Oberhavel	362	Dipel ES, Dimilin
2011	Prignitz	339	Dipel ES
2012	Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam, Teltow-Fläming	770	Dipel ES

Keine Havarien oder Meldungen über Gesundheitsschäden bei Anwendern oder Bystandern

Allergische Reaktionen bei Beschäftigten des Landesbetriebes Forst Brandenburg (Erfassung 2012)

Ausgewählte Oberförstereien	Anzahl betroffener Beschäftigter	Tage Krankschreibung	Gesundheitliche Beschwerden
Borgsdorf	5	9	Hautreizungen
Belzig	2	1	Hautreizungen
Grünaue	10	1	Hautreizungen, Rötungen, Juckreiz
Gadow	14	0	Hautausschlag, Juckreiz
Milmersdorf	3	0	Hautreizungen
Neuendorf	7	0	Hautreizungen, Augenrötungen
Neuruppin	2	0	Hautreizungen, Reizung der Atemwege
Neustadt	2	0	Hautreizungen
Rathenow	6	0	Haut- und Augenreizungen
LFE	11	0	Hautreizungen, Juckreiz
Betriebszentrale	2	0	Hautreizungen
Summe LFB:*	75	15	

* keine Angaben machten die Oberförstereien Steinförde, Müllrose, Hammer, Cottbus





Bestandsschäden durch Eichenprozessionsspinnerfraß

Aufwendige Überwachung und Prognose zur Verhinderung von Bestandesverlusten

Raupen: April-Juli

Fraß, Prozessionen,
Raupennester



▪ seit 2008 **Kartierung der Fraßschäden** (Vorkommen) im August

Falterflug: Juli-
September



Überwinterung im Ei-
Stadium



▪ **Eigelegezählung** (Befallsschwerpunkte)

▪ **Schlupfkontrollen**, (Zucht – bisher keine Eiparasitoide!)

Prognose und Vorbereitung Insektizid-Einsatz 2013

Eichenprozessionsspinner

- Fraßkartierung ✓
- Festlegung potentieller Bekämpfungsflächen ✓
- stichprobeweise Eisuchen – Januar/Februar ✓

Trend der Populationsdichte: vergleichbar 2012 bzw. Anstieg

- Bestimmung der Schlupfrate der Eirümpchen (Labor) – Stand: Ø über 95 % ✓



PSM-Einsatz 2013?

Ausnahmeanträge für
Luftapplikation von
Dipel ES bereits
Anfang Februar an
BVL

Fraßkartierung 2012 - Eichenprozessionsspinner
Fraßintensität

